

Wasserverschmutzung

Made by

Wussten Sie,

dass die Produktion von Levi's-Jeans Flüsse in Mexiko vergiftet?

Greenpeace hat in Jeans und T-Shirts von Levi's umwelt- und gesundheitsschädliche Chemikalien nachgewiesen. Besonders hohe Werte von Nonylphenoethoxylaten, die sich im Abwasser zu giftigem Nonylphenol umwandeln, enthielten Levi's-Jeans, die in Mexiko produziert wurden. Diese und weitere gefährliche Chemikalien fand Greenpeace auch im Abwasser von Textilfabriken, die in Mexiko für die US-Marke Levi's Jeans waschen und färben.

Der weltweit führende Jeansproduzent Levi Strauss & Co gibt vor, auch führend beim Umweltschutz zu sein. Doch mit der Massenproduktion gelangen täglich große Mengen Gift in die Gewässer und über die Nahrung auch ins menschliche Blut. Konkrete Maßnahmen zum Stopp der Einleitung fehlen.

Mit der Kampagne Detox fordert Greenpeace Levi Strauss auf, konsequent zu entgiften. Andere große Modemarken wie Zara und Mango können es auch.

Machen Sie mit und geben Sie Levi's 501 Gründe, saubere Kleidung zu produzieren!

Verlangen Sie Blue Jeans ohne Greenwashing!

Die aktuellen Tests und den neuen Einkaufsratgeber zu giffreier Mode finden Sie unter www.greenpeace.de/detox

Den Ratgeber können Sie kostenfrei bestellen unter Tel. 040-30618-120

Greenpeace auf Twitter: http://twitter.com/greenpeace_de
Greenpeace auf Facebook: www.facebook.com/greenpeace.de

V.i.S.d.P.: Greenpeace e.V., Christiane Huxdorf, Große Elbstr. 39, 22767 Hamburg 12/2012

GREENPEACE